



Protokoll der 1. Versammlung der Abteilung Türkiyemspor Basketball
Freitag, 01. Februar 2019, 19.30 Uhr
Ort: Turnhalle der Carl-von-Ossietzky-Schule, Blücherstraße 46, 10961 Berlin

Anwesend: 22 Personen sind anwesend, davon 19 Stimmberechtigte

1. Begrüßung

Franziska eröffnet die erste ordentliche Versammlung der Abteilung Türkiyemspor Basketball und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Gast Giovanna der Abteilung Mädchen und Frauen.

2. Wahl der Versammlungsleiterin, Protokollantin und der Stimmenzählerin

Antje, Martina und Frankie stellen sich zur Verfügung und werden einstimmig gewählt (19:0:0).

3. Bericht des Interims-Vorstands

Till begrüßt die Versammlung und berichtet aus der Arbeit des Interims-Vorstands

Die Abteilungsordnung und die bis Erreichte bei der Abteilung sind vor dem Hintergrund der bisherigen Erfahrungen zu betrachten. Der Interims-Vorstand hat sich nicht nur damit beschäftigt, den Spielbetrieb möglich zu machen, sondern auch intensiv mit Werten und dem Aufbau der Abteilung, auseinandergesetzt.

Am 1.9.18 ist man mit zwei Teams gestartet. Beide, die Herren1 und die Damen1 sind bisher ungeschlagen – Applaus. Mit Beginn der Rückrunde (Anfang 2019) sind auch die U12-Mädchen mit den Coaches Tung, Marthe und Rosae in den Wettkampf gestartet. Eine Leistungssteigerung von Spiel zu Spiel lässt sich beobachten – Applaus.

Ein großer Erfolg ist die Crowdfunding-Kampagne, die im Dezember 2018 wurde (Ergebnis: EUR 7.600,00). Vielen Dank an alle! Applaus!

Till schließt, indem er Giovanna, Murat und Türkiyemspor großen Dank ausspricht für die tolle Aufnahme in den Verein und die Unterstützung. Vielen Dank und Applaus! Vielen Dank auch an den Mit-Interims-Vorstand.

4. Vorstellung und Debatte der Abteilungs- und der Beitragsordnung

Till fasst das vorab versendete Dokument zusammen. Es hat ein Werte-Workshop stattgefunden. Diese Werte sollen sich auch in der Abteilungsordnung wiederfinden. Die Oberwerte sind **Wachstum, Integrität, Sportlichkeit und Partizipation**. Die Abteilungsordnung enthält keinen speziellen Fokus auf Mädchen und Damensport. Der Vorstand ist sich einig, Mädchen zu fokussieren, weil es hier in Berlin ein Defizit sowie einen Markt gibt.

Giovanna empfiehlt den Fokus und die Förderung der Mädchen in der Abteilungsordnung schriftlich festzulegen, auch wenn die Gleichberechtigung danach im Geschlechterverhältnis des Vorstands festgezurr ist. Mädchen sind eine unterrepräsentierte Gruppe und sollen deshalb ausdrücklich gefördert werden.

Franzi stellt den Antrag, Artikel 2, Punkt 4 zu ergänzen: „Die Förderung und Pflege des Basketballsports, insbesondere des Mädchen- und Damenbasketballs.“ Des Weiteren soll Artikel 2, Punkt 1 ergänzt werden: „Die



Organisation, Ausrichtung und Förderung breiten- und leistungssportlicher Aktivitäten, insbesondere im Bereich des Mädchen- und Damensports.“

Die Änderungen werden einstimmig (19 Stimmen) angenommen.

Till hebt den Artikel 7 hervor: „Der Abteilungsvorstand muss mindestens aus zwei Frauen und mindestens aus zwei Männern bestehen.“ Hier wird der Fokus auf Damensport ebenfalls verankert.

Artikel 4, Punkt 1 wird hervorgehoben: „Vor Entscheidungen über Traineranstellung und -wechsel sind aktive Mitglieder eines Teams anzuhören. Die Anhörung soll durch Aussprache mit den Mitgliedern eines Teams durchgeführt werden. Über Trainereinstellung und -Vergütung entscheidet nach Anhörung der Vorstand.“ Es werden keine Anträge gestellt.

Artikel 6, Punkt 8: bei Minderjährigen stimmen die Eltern ab, pro Kind 1 Stimme. Auch bei Geschwisterkindern. Es wird der Antrag gestellt, das Alter für die Stimmberechtigung auf 16 Jahre herabzusetzen.

Die Änderungen werden einstimmig (19 Stimmen) angenommen.

Till stellt die Vorstandspositionen Artikel 8 vor. 5 Positionen. Es werden keine Anträge gestellt.

Es wird über die Abteilungsordnung als Ganzes abgestimmt. (finale Version im Anhang)
Die Abteilungsordnung wird einstimmig mit 19 Stimmen angenommen.

5. Beitragsordnung

Philip stellt die Beitragsordnung vor.

Giovanna informiert: für einkommensschwache Menschen gibt es das Berlin Bildungs- und Teilhabepaket des Lands Berlin. Sportförderung mit 10 Euro pro Monat. Kriterien ALG2, Wohngeld, Aufstocker etc. Kinder beantragen das selbst und wir stellen lediglich eine Bescheinigung für das Amt aus.

Mit 20,00 Euro monatlich sind wir einer der günstigeren Basketballvereine in Berlin. Beiträge müssen die laufenden Kosten decken. Von regelmäßigen Mehreinnahmen über Sponsoring, Crowdfunding etc. Ist nicht auszugehen.

Die Ausnahmefälle (Mitgliederbeitragsminderung) dürfen nur in wirklichen Ausnahmefällen gestattet werden, um nicht noch mehr Aufwand für den Vorstand zu verursachen und zu keine Übervorteilung einzurichten

Die Beitragsordnung wird einstimmig mit 19 Stimmen angenommen (s. Anhang).

6. Wahl des Vorstands

Folgende Personen stehen zur Wahl:

Abteilungsleitung:	Franziska Keich
Stellvertretende Abteilungsleitung:	Marthe-Victoria Lorenz
Kassenwart:	Philip Pahl
Sportwart:	Till Schwerkolt
Jugendwart:	Tung Ngo Tanh

Es wird einstimmig mit 19 Stimmen angenommen, im Block über die Positionen abzustimmen.

Der Vorstand wird klar mit 16 Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen. Herzliche Glückwünsche und Applaus!



7. Debatte und Genehmigung des Budgets

Philip erläutert den TO-Punkt „Budget“. Es ist noch in Bearbeitung und konnte aufgrund der umfassenden Vorbereitung für diese konstituierende Versammlung nicht rechtzeitig fertiggestellt werden.

Größter Kostenpunkt für nächstes Jahr werden – wie schon dieses Jahr – die Trainer sein. In der Saison 2018/2019 wurden bisher Investitionen in Trainergehälter für zwei Teams (D1 und H1) vorgenommen. Der Trainervertrag für die U12 für 2018/2019 befindet sich noch in Bearbeitung.

Kritikpunkt: Budget soll gedruckt werden, um von Anfang an die nötige Transparenz zu schaffen und Vertrauen zu bilden. Weil das Budget nicht schriftlich vorliegt, wird nicht darüber abgestimmt. Eine Genehmigung findet bei der nächsten Versammlung im Sommer 2019 statt.

8. Pläne für 2019

Am 17. 2.19 findet das erste Heimspiel der Mädchen statt. Bitte alle kommen!

Die nahe Zukunft steht im Zeichen der Akquise neuer Mädchen. Dazu werden gerade Flyer erstellt, die verteilt werden können. Der Plan ist, an der Basis anzufangen mit U10, U12, U14. Ende 2019 wollen wir schließlich 100 Mitglieder haben!

AUFRUF AN ALLE: Wer kennt Mädchen zwischen 8-14 aus Kreuzberg, die Lust auf Basketball haben? Bitte an uns weiterleiten.

In Zukunft soll die Jugendarbeit an Schulen weiter ausgebaut werden, gerade auch für die Mädchen, die nicht dem Leistungssportsruf von ALBA folgen wollen.

Um noch mehr zu wachsen, muss auch an der allgemeinen Kommunikation (Social Media, Website etc.) gearbeitet werden.

Hallenzeiten sind die größte Herausforderung. Dazu treffen sich Marthe und Till in der KW6 mit dem Sportamt.

Giovanna informiert über den Bezirkssportbund: da wird Türkiyemspor mit eintreten, um eine eigene Lobby im Bezirk zu haben. In diesem Bund wird bspw. die Weiterentwicklung von Sportstätten vorangetrieben.

2019 sollen viele Räume für Gemeinsamkeit geschaffen werden (Reisen, Feste etc.), damit die Abteilungen besser zusammenwachsen. Wir sind ein Verein. Wir sind Türkiyemspor.

Endlich Trikots zu haben, ist ein Wunsch.

Alle sind eingeladen, an den monatlichen Vorstands- und Orgatreffen teilzunehmen und sich in die Vereinsarbeit einzubringen bspw. über kleine Aufgaben im Bereich Akquise, Kommunikation etc.

9. Weitere Anträge / Verschiedenes

Keine.

20:48 – Antje schließt die Sitzung